

Leistungskursfahrt an den Golf von Neapel

In diesem Jahr führte die Kursfahrt des Leistungskurses Geografie von Dr. Balke begleitet von Herrn Coppée in eine geografisch hoch interessante Region, an den Golf von Neapel. Im Mittelpunkt standen diverse physisch-geografische als auch soziogeografische Themenstellungen mit Bezug zum 1. und 2. Kurshalbjahr. Von besonderem Interesse waren dabei u.a. die Problematik des Mezzogiorno und die Rolle der Camorra in der Gesellschaft Kampaniens. Als Exkursionsziele boten sich daher z.B. die Hafenstadt Pozzuoli, die Solfatara und der Monte Nuovo, ein erst im 16. Jahrhundert entstandener Vulkan, auf den sogenannten Phlegräischen Feldern, die Innenstadt von Neapel inklusive des Archäologischen Museums, der Vesuv, der durch einen Aufstieg bis zum Kraterrand erkundet wurde, das beim Vesuv-Ausbruch im Jahr 79 verschüttete Herculaneum und die Halbinsel von Sorrent mit ihrer außergewöhnlichen Küste an. Die grandiose Insel Capri wurde auf einem Tagesausflug erkundet. Hier waren trotz der Tatsache, dass man nicht in der Hochsaison unterwegs war, die Auswüchse des Massentourismus idealtypisch zu beobachten. Trotz des umfangreichen Programms blieb Zeit für individuelle Unternehmungen und „Sport und Spiel“.

Foto: Kursteilnehmer auf dem Monte Solaro auf Capri.

